



Horst Lichter (Mitte) ist besonders stolz auf seine jungen Fans. (von links) Anna Sophie Thyrian, Lena Andres und Theresa Thyrian freuen sich über den schönen und unterhaltsamen Tag bei der Firma Ritzenhoff und Breker in Herste. Foto: Niklas Schäfers

Lichter liebt westfälisch deftig

TV-Koch begeistert mit Show-Programm bei Ritzenhoff & Breker

■ Von Niklas Schäfers

Herste (WB). Zwischen Tellern, Gläsern und Tassen: Der TV-Koch und selbst ernannte »Butterpapst« Horst Lichter hat mit seinem Show-Programm beim Tag der offenen Tür der Firma Ritzenhoff & Breker viele tausend Gäste begeistert.

Der Fernsehkoch und Kabarettist machte sich besonders über das Ess- und Kochverhalten in Deutschland lustig. Ein wichtiger Hinweis gab er an alle Vegetarier – eine »Spezies« die Lichter nicht unbedingt liebgewonnen hat.

Er machte dem Publikum klar, dass Vegetarier keine Falten bekommen, sondern »welk werden

und anstatt Beerdigung besser kompostiert werden sollten«. Der Koch-Entertainer knöpfte sich auch die »Gewürzfetischisten« vor: »Die Gewürzregale in den Küchen sind oft so lang, dass man sogar die Erdkrümmung nachvollziehen kann«.

Wenn der leidenschaftliche Küchenchef erst einmal ins Plaudern kommt, gerät so manch simple Küchentätigkeit zur kurzweiligen One-Man-Show. Ebenso gewährte Horst Lichter einen privaten Einblick in seine einzigartige Lebensgeschichte, die er mit spannenden Anekdoten aus seinem Restaurantalltag ergänzt hat. Der Ausnahme-Fernsehkoch betreibt seit 1989 in Rommerskirchen-

Butzheim sein Restaurant »Oldiethek«. Dies sei oftmals schon ein Jahr im Voraus ausgebucht. Die Besucher beeindruckte vor allem die offene und herzliche des Küchenprofis. »Besonders seine rheinische Frohnatur und die Nähe zu den Menschen ist faszinierend«, meint Horst Meier (52) aus Detmold.

Aber auch Horst Lichter fühlt sich im Iburgtal sehr wohl. »Ostwestfalen ist meine zweite Heimat«, erklärt der TV-Koch. Lichter weiter: »Besonders das deftige Essen ist immer wieder einen Besuch wert.«

Das Programm der Firma Ritzenhoff & Breker – sie zählte zu den führenden Anbietern von Pro-

dukten aus dem Bereich Glas, Porzellan und Keramik sowie für Geschenkartikel und Accessoires – bot neben Kabarett und Live-Musik auch Betriebsbesichtigungen sowie Informationen über die 200-jährige Firmengeschichte.

Gäste konnten feinste Kaffeespezialitäten beim deutschen Barista-Meister Thomas Schiessl genießen. Desweiteren wurden die Gewinner des Wettbewerbs »Tischgeschichten« geehrt. Trotz einiger Regenschauer waren die Verantwortlichen sehr zufrieden. Horst Lichter überraschte besonders der große Besucheransturm. Er hatte nicht erwartet, dass so viele Menschen kommen. »Die Einnahmen des Tages wurden dem Ambulanten Kinderhospizdienst Paderborn/Höxter gespendet«, erklärte Geschäftsführer Wolfgang-Otto Breker abschließend.

Sein Restaurant Oldiethek in Rommerskirchen ist oftmals schon ein Jahr im Voraus ausgebucht.